



# Gemeindebrief

**April**

**Mai**

**Juni**

**Juli**

**August**



*Foto: W. Dolls*

*Kanzelfigur aus der alten Laarer Kapelle*

**I/2018**  
**41. Jahrgang**

**Ev.-luth.**  
**Kirchengemeinde Laar**

## *Ostern heißt „Aufstehen“!*

Die ganze frohe Botschaft von Jesus kann mit diesem einen Wort ausgedrückt werden: Steh auf! Aufstehen kann jeder, weil jeder neue Tag mit dem Aufstehen beginnt. Leben heißt aufstehen, aufstehen für, aufstehen gegen, aufstehen einfach, weil der Tag wieder angebrochen ist und das immer wieder neu. Nach der Bibel können alle Menschen aufstehen: aufstehen aus allem, was sie lähmt und hindert, aufstehen gegen alles, was das Leben hindert, gefangen hält und erniedrigt. Ostern will uns daran erinnern, dass Gott uns diese Möglichkeit zum Aufstehen schenkt. Gott will unseren Alltag verwandeln. In den Wochen nach Ostern können wir uns einüben in das Leben der Auferstehung. Wir lernen, immer wieder aufzustehen, wenn es bei der Arbeit nicht so klappt, wie



*Pfr. Dietmar Stuke in seinem Arbeitszimmer im Pfarrhaus*

man das sich wünscht, wenn es mal in der Beziehung hakt, wenn wir versagen und über uns enttäuscht sind. Auferstehung heißt, immer wieder aufzustehen, nicht liegen zu bleiben, wenn wir gefallen sind. Und Auferstehung heißt, dass ich daran glaube, dass der Auferstandene mit mir geht, neu ins Leben hinein. Christus tritt immer wieder vom anderen Ufer aus in mein Leben, um mir zu zeigen, dass die Auferstehung das Vergebliche verwandelt ins Gelingen, dass das Tote lebendig wird und das Dunkle hell.

Der Glaube an die Auferstehung heilt mein verwundetes Leben und lehrt mich, aufzustehen in das wahre Leben, in das Leben, das Gott mir zugedacht hat. Auferstehung will mich hier und jetzt schon das Leben lehren. Und sie verheißt mir, dass dieses Leben auch die Schwelle des Todes übersteht, dass es nicht tot zu kriegen ist, weil in Jesu Tod und Auferstehung die Liebe den Tod für immer besiegt hat.

Ostern rüttelt Gott an der Ordnung der Dinge und verrückt sie. Deshalb passieren zu Ostern auch lauter verrückte Sachen. Die Jünger haben Erscheinungen und behaupten, sie wären real. Zwei Leute gehen in das Dorf Emmaus und kehren wieder um. Tote stehen auf.

Aufstehen, auferstehen, das ist im Neuen Testament dasselbe Wort. Menschen stehen auf, nachdem sie gegessen haben, wenn sie krank waren oder wenn sie zu einer Reise aufbrechen. Aufstehen, das ist ein Alltagswort. Mit diesem Wort beschreibt die Bibel, wie Menschen heil werden. Die kranke Schwiegermutter des Petrus steht auf oder der Gelähmte, die Tochter des Jairus oder Maria, die

um ihren toten Bruder Lazarus trauert und hört, dass Jesus kommt: sie steht schnell auf und geht ihm entgegen. Und mit diesem Wort erzählt die Bibel, was zu Ostern passiert: Jesus steht auf. Denn Gottes Lebenskraft reicht über unsere Grenzen hinaus, selbst dorthin, wo Tod und Ausweglosigkeit und Gewalt regieren. Die Bibel erzählt, wie Menschen immer wieder aufgestanden sind. Sie macht uns Mut, dass auch wir uns von dieser Kraft anstecken und uns in sie hineinziehen lassen. Ostern beginnt das große Aufstehen für uns.

*Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen  
Ihr Pastor Dietmar Stuke*

*P. S.*

### *Auszug aus dem Pfarrhaus ins Eigenheim*

Meine Frau und ich sind so dankbar, dass wir unseren Traum vom eigenen Haus in Diebrock verwirklichen können. Vor der Karwoche werden wir aus dem Pfarrhaus ausziehen. Für Gespräche und Besuche kommen Sie dann bitte zu mir in die Dahlienecke 6a, ich freue mich auf Sie.

Ein Umzug ist eine große Herausforderung, bietet auch die Chance, alles neu zu sortieren und auszumisten. Lebensräume eröffnen sich einem neu, das ist auch wie beim Prozess Ostern.

### **Frühstückstreff am Mittwochmorgen**

Wir treffen uns einmal im Monat am Mittwochmorgen  
von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Für die nächsten Treffen sind folgende Themen vorgesehen:

- 25.04.2018**    **Im Schatten des Vulkan**  
Unsere Christliche Partnerkirche in Indonesien  
Es referiert Pfr. Dr. Christian Hohmann,  
Amt für Mission, Ökumene und kirchliche  
Weltverantwortung
- 16.05.2018**    **Wie soll man beten?**  
Gedanken zum Beten und zum Vater Unser  
Pfr. Stuke
- 27.06.2018**    **18.00 Uhr Grillen am Gemeindehaus**

Um telefonische Anmeldung bis jeweils Dienstag 12.00 Uhr im Gemeindebüro unter Tel. 37 43 oder bei Pfr. Stuke unter Tel. 99 38 21 wird gebeten.

## **Bericht aus dem Presbyterium**

Ein neues Jahr hat begonnen. **Was wird das Jahr 2018 uns bringen?** Diese Frage hat uns im Presbyterium immer wieder beschäftigt. Die Welt erscheint unberechenbar wie lange nicht mehr. Wie wird sich unsere Gesellschaft weiterentwickeln? Im letzten Jahr haben die Wahlen für einen neuen Bundestag stattgefunden. Das Wahlergebnis zeigt ein weiteres Mal die Zerrissenheit unserer Gesellschaft. Die schwierigen Verhandlungen zwischen den Parteien machen deutlich, wie anstrengend der Weg zu Gemeinsamkeiten ist. Die haben wir aber alle immer wieder dringend nötig. Hilft uns unser christlicher Glaube weiter?

Ja! Eine Antwort zeigte Pastor Stuke mit der **Jahreslosung** auf:

**Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.**

Zu diesen Gedanken passt die Anschaffung einer **Osterkerze** für unsere Gemeinde. Sie symbolisiert das Licht, das Jesus in unsere Welt bringt. Im Ostergottesdienst wird diese Kerze zum ersten Mal für uns leuchten.

Auch der **Familiengottesdienst** mit der Clownin und der Frage nach Lachen und Fröhlichkeit in der Kirche nimmt diesen Gedanken auf. Bei allem Schweren und Schwierigen in unserer Welt sollten wir die Fröhlichkeit als einen Teil unseres Glaubens begreifen und erhalten.

Mit dem Komponisten und Kirchenmusiker **Hugo Distler** stellte Pastor Stuke ein Thema in den Fokus, das uns auch in der Gegenwart bewegt. Distlers Schaffen fällt in die Zeit des Nationalsozialismus. 1942 setzt er seinem Leben ein Ende. Er zerbricht an seinem Gewissen.

Am 27. Januar jährte sich der Tag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz, das ein Symbol für den Massenmord an Juden, Sinti und Roma ist. Die Vereinten Nationen erklärten den Tag im Jahr 2005 zum **Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust**. Solche Gedenktage helfen, ein Bewusstsein zu schaffen, und können der Orientierung für die Zukunft dienen. Sie helfen uns, Werte wie Mitmenschlichkeit und Toleranz gegenüber Andersartigkeit zu stärken, ganz im Sinne unseres christlichen Glaubens. Die Cellistin Anita Lasker-Wallfisch hat als eine der letzten Überlebenden des Mädchenorchesters von Auschwitz im Bundestag berichtet – ein erschütterndes Zeugnis. Auch unser Chor wird sich der Thematik in diesem Jahr widmen.

Intensiv befasst hat sich das Presbyterium mit dem **Jahresfinanzabschluss 2016**. Der Bericht wurde geprüft und einstimmig gebilligt.

Die **Diakoniesammlung** erbrachte in diesem Jahr 990 €. Davon verbleiben wieder 25 % in unserer Gemeinde.

Für den Altarraum wurde ein neuer Teppich angeschafft. An der Treppe soll zu beiden Seiten ein Geländer angebracht werden, damit alle Gemeindemitglieder sicher über die Stufen zum Abendmahl gelangen können.

Pastor Stuke wird demnächst mit seiner Familie in ein neues Eigenheim umziehen. Das bedeutet, dass das **Pfarrhaus** entwidmet wird. Die zukünftige Vermietung liegt in der Verantwortung des Kirchenkreises.

Wir halten immer noch Ausschau nach einer neuen **Blumenfee**, die sich um den Blumenschmuck in der Kirche kümmert. Vielleicht schickt uns der Frühling eine Fee in die Kirche? Das wäre schön!

*Erika Wemhöner*

### ***Die Laarer Kanzelfiguren***

Die Kanzel in unserer alten Kirche war mit fünf Holzfiguren geschmückt. Diese sollten Jesus und die vier Evangelisten darstellen.

Beim Umzug in die neue Kirche wurde entschieden, diese Figuren nicht im Kirchenraum aufzustellen. Drei von ihnen fanden ihren Platz im Pfarrbüro, zwei gelangten in Privatbesitz. Eine von diesen ging über den Antiquitätenhandel nach Polen verloren. Die zweite kehrte aus Privatbesitz in unsere Kirche zurück.

Das Besondere an den Figuren ist, dass ihnen die in der bildenden Kunst für Evangelisten üblichen Symbole fehlen, bei Matthäus ein Engel, bei Markus der Löwe, bei Lukas der Stier und bei Johannes der Adler. So bleiben die Figuren für uns namenlos.

Die vier verbliebenen Kanzelfiguren wurden kürzlich in unserer Taufkammer aufgestellt. Eine davon ist auf der Titelseite dieses Gemeindebriefes abgebildet.

Handelt es sich um Jesus?

*Robert Kahl*



*Am 6. 5. 2018 werden in unserer Gemeinde konfirmiert, von links nach rechts: Ben Lücking, Fiona Elges, Larissa Meyer, Timo Sahs, Ben Niklas Winter, Karolin Kilian, Karolina Elges.*

*Fiona Elges  
Karolin Elges  
Karolin Lea Kilian  
Ben Lücking  
Larissa Meyer  
Timo Lukas Sahs  
Ben Niklas Winter*

## ***Konfigahrt nach Berlin-Bohnsdorf***

Auf unserer Fahrt nach Berlin haben wir einen Halt in Marienborn, einer Gedenkstätte der Deutschen Teilung gemacht. Es war sehr spannend und interessant. Nach der Einquartierung im Gemeindehaus wurden wir zum Essen gerufen. Dann sind wir mit dem Bulli zum Parkplatz am S-Bahnhof gefahren. Nach ein paar Stationen sind wir ausgestiegen und zu Fuß mit Herrn Stuke und Herrn Uffmann zur East Side Gallery, der ehemaligen Berliner Mauer gegangen. Dort haben wir viele Fotos gemacht und hatten viel Spass. Später sind wir dann wieder mit der S-Bahn gefahren und sind am Jüdischen Museum ausgestiegen. Als erstes haben wir dort Brot gebacken, das sogenannte Schabbat Brot. Das Brot hat übrigens sehr lecker geschmeckt. Den zweiten Teil der Führung haben wir im Museum durch die Ausstellung „Welcome to Jerusalem“ verbracht. Die Führung war allerdings nicht sehr spannend. Auf dem Rückweg zur S-Bahn hatten Karolina und Ben Ole einen so großen Hunger, dass sie es anscheinend nicht bis zu unserer Partnergemeinde ausgehalten hätten und mussten sich einen Döner kaufen. Nachdem wir wieder bei unserem Parkplatz angekommen waren, sind wir gefühlte 10 Mal im Kreis gefahren, weil Herr Stuke den Weg nicht wusste. Als wir ca. eine Stunde später wieder zuhause waren, haben wir noch Brötchen gegessen und hatten den Rest des Abends Freizeit. Die Jungen haben sich natürlich nicht an die Zeit der Nachtruhe gehalten und sind dann um 12 Uhr endlich gegangen. Ausschlafen konnten wir leider nicht und sind nach dem Frühstück gleich wieder mit dem Bulli losgefahren. Unser Ziel war wieder der Parkplatz und dort wartete schon ein Jugendmitarbeiter, der uns durch die bunte „Tuschkastensiedlung“ in Bohnsdorf führte. Danach sind wir wieder mit dem Bulli gefahren und hielten beim Kaufhaus „Alexa“. Dort waren wir shoppen. Danach gingen wir zu Fuß zum Reichstag, über den wir sehr viel erfahren haben. Von dort konnten wir dann ganz Berlin sehen. Am schönsten war der Fernsehturm. Später waren wir dann noch beim Brandenburger Tor und haben Polizisten gefragt, ob sie ein Foto von unserer Gruppe machen. Danach haben wir eine Pause vor Starbucks gemacht. Karolin und Karo haben sich Donuts gekauft und Karolina hat jedem von uns einen gegeben. Herr Stuke durfte auch einen essen, und er fand ihn lecker. Insgesamt sind wir an dem Tag 20.000 Schritte gelaufen, darum waren wir auch so kaputt. Als wir endlich auf dem Rückweg waren, haben wir noch beim Netto gehalten. Am Abend haben wir noch Nudeln mit Pesto gegessen, das hat leider nicht für alle gereicht. Darum sind Stuki und Uffi Pizzaessen gegangen. Am nächsten Morgen sind wir in unserer Partnerkirche Grünau zum Gottesdienst gegangen und waren dort anschließend noch Brunchen. Das hat uns zu lange gedauert und dann haben wir uns beschwert. Insgesamt hat uns das Wochenende in Berlin sehr gut gefallen.

*Fiona und Larissa*

## *Was im CVJM geschah*

Ein ereignisreiches Jubiläumsjahr 2017 liegt hinter uns. An dieser Stelle möchte ich noch einmal Allen danken, die es durch ihre Unterstützung und ihr Mithelfen erst möglich gemacht haben, dass wir so erfolgreich feiern konnten. Mein besonderer Dank geht an die Mitglieder unseres Posaunenchores, die neben rund 110 Geburtstagsständchen noch 12 Einsätze während diverser Gottesdienste und mehrere Konzerte gestemmt haben. Dies bedeutet, dass sie an rund 50 Sonntagen des Jahres einen Einsatz hatten. Hinzutreten natürlich die wöchentlichen Übungsstunden sowie vor den Konzerten noch diverse Sonderübungsabende. Alles im Allen also ein wahrlich voller Terminkalender mit erheblicher Belastung für die aktiven Chormitglieder. Leider ist der Chor aufgrund von Alter, Krankheit und beruflicher Neuorientierung kleiner geworden, so dass die Belastung der verbleibenden Chormitglieder angestiegen ist. Umso schöner ist es, dass wir Ihnen unsere „Neuen“ vorstellen können:

*Wir sind die Neuen!*

*Wir haben es gewagt und lernen beim CVJM ein Instrument unserer Wahl. Hermine, Juli und Thea spielen zusammen mit Frederik und Leo Trompete. Lilith und Remi haben sich ein Tenorhorn ausgesucht und Antje spielt Posaune.*



*Leo Laker, Frederik Laker, Hermine Storck, Antje Hilgenkamp, Juli Storck, Remi Milazzo, Lilith Blavius*



*Wir treffen uns immer montags um 18.15 Uhr im Gemeindehaus und werden von Bernd Oberhokamp mit Unterstützung von Timo Hilgenkamp ausgebildet. Nach einer kurzen Aufwärm- und Einblasphase trennen sich die Stimmen und das gesamte Gemeindehaus erzittert unter unserem Getröte. Noch ein wenig schief, aber es wird von Montag zu Montag besser.  
Wir sind uns sicher: ihr werdet noch von uns hören!  
Und übrigens: wir hätten noch Stühle frei!*

Für uns endete das Jahr mit zwei besonderen Veranstaltungen, nämlich einer gut besuchten festlichen Bläsermusik, am 25.11.2017 sowie unsere Weihnachtsfeier, die wir im Rahmen der „offenen Türen im Advent“ gefeiert haben. Das neue Jahre 2018 startete im Januar mit unserem zweiten Krimi-Dinner. Hierbei musste ein mysteriöser Mord auf der Titanic gelöst werden. Wir haben



*Finja Freudenberg, Ariana Laabs, Fini Rohn, Ronja Kruse, Khira Dörrie, Nina Stöckl, Jannika Thomas, Nils Hilgenkamp, Antje Hilgenkamp*

uns über den guten Besuch, gerade auch von Besuchern, die wir sonst nicht oder nicht so gut erreichen, sehr gefreut.

Ein weiteres „High-Light“ war der gemeinsame Gottesdienst mit Clownin Bettina, den wir zusammen mit der Gemeinde und Kinderkirche gestaltet haben.

In den nächsten Wochen und Monaten stehen für uns neben der Jahreshauptversammlung Ende Februar ein gemeinsames Konzert mit dem Kirchenchor am Kantatesonntag, eine Fahrradtour an Fronleichnam sowie der Besuch des CVJM-Bundesposaunenfestes in Essen am 17.06.18 an. Gäste sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen.

*Antje Hilgenkamp, Jochen Störmer*

## Unser Jugendreferent berichtet

### a) Jugendkirchentag 2018

„Mein Selfie mit Gott“ – so lautete das Motto des diesjährigen Jugendkirchentages, welcher am Sonntag, 28. Januar 2018 wieder in der Erich-Kästner-Gesamtschule in Bünde-Ennigloh stattfand. Um 12.00 Uhr begann der Tag mit einem Jugendgottesdienst und anschließend gab es verschiedene Workshop- und Sportangebote. Aus unserer Region Herford-Land nahmen rund 50 Katechumenen an diesem Event teil.

### b) Gruppenleiterseminar

Vom 17. – 18. März fand in der Berghütte Rödinghausen wieder das alljährliche Gruppenleiterseminar des Kirchenkreises statt. Die Teilnehmer des aktuellen Mitarbeiterkurses wurden insbesondere in Sachen „neue Spiele & Mediothek des KK HF“ weiter geschult.

### c) Indiakaturnier

Am 18. März fand in der Sporthalle der Ernst-Barlach-Schule wieder das traditionelle Indiakaturnier des CVJM Kreisverbandes Herford e.V. statt.

### d) Kinderfreizeit Berghütte 2018

Vor Ostern ist es wieder soweit: Vier Tage „Spiel und Spaß“ während unserer diesjährigen Kinderfreizeit in der Berghütte. Über 38 Kinder haben sich schon angemeldet und das 12-köpfige Team ist fleißig am Planen. Wir hoffen auf eine spannende und segensreiche Zeit, bei der alle Kinder viel Spaß haben werden.

### e) Mitarbeiterfreizeit Grömitz

In der diesjährigen langen Ferienwoche um Pfingsten werden die Mitarbeiter der regionalen Jugendarbeit wieder eine Mitarbeiterfreizeit in Grömitz veranstalten. Vom 18. – 24. Mai werden sich die Mitarbeiter Gedanken zur Zukunft der Jugendarbeit machen, die dieses Jahr insbesondere durch den Wechsel im Amt für Jugendarbeit geprägt wird. Aber hoffentlich wird auch noch ausreichend Zeit für gemeinsame Aktivitäten bleiben, die die Mitarbeiterschaft stärkt und unsere gemeinsamen Ziele auch zukünftig sichert.

### f) Ferienspiele 2018

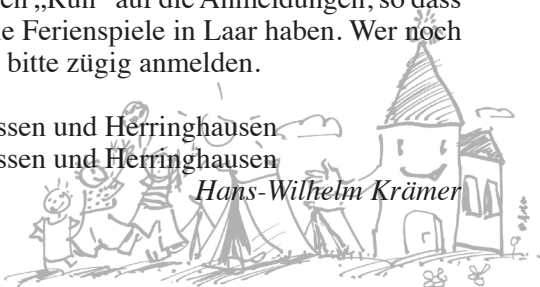
In den Sommerferien bieten wir wieder wie gewohnt unsere Ferienspiele an. In den Weihnachtsferien gab es einen großen „Run“ auf die Anmeldungen, so dass wir zur Zeit nur noch freie Plätze für die Ferienspiele in Laar haben. Wer noch einen Ferienspielplatz sucht, sollte sich bitte zügig anmelden.

06. – 10.08. Ferienspiele Laar

13. – 19.08. Ferienspiele Elverdissen und Herringhausen

20. – 24.08. Ferienspiele Elverdissen und Herringhausen

Hans-Wilhelm Krämer



## Musical-Ferienspiele

im Gemeindehaus der ev. Kirchengemeinde Herford-Laar, Laarer Str. 299  
für Sing- und Theaterbegeisterte von 8 bis 16 Jahren

# Der blaue Planet

### Musical von Peter Schindler

Montag, den 20. 8. 2018 bis Freitag,  
den 24. 8. 2018, 9.00 bis 15.00 Uhr,  
Freitag durchgängig bis zur Aufführung  
mit Singen, Theater spielen, Kostüme  
und Kulissen basteln, gemeinsamem  
zweiten Frühstück und Mittagessen

Abschlussaufführung am 24. 8.  
um 17.00 Uhr in der Ev. Kirche Laar

**Kostenbeitrag: 40 Euro für das erste Kind,  
20 Euro für Geschwisterkinder**

**Anmeldung bis zum 10. 7. bei Chorleiterin  
Christiane Schmidt, Tel. 0 52 22/3 66 91 67  
oder [cschmidt1967@gmx.de](mailto:cschmidt1967@gmx.de))**



*Im ersten Teil des Musicals streiten die vier Elemente Erde, Wasser, Luft und Feuer miteinander, wer von ihnen das Wichtigste sei. Aus ihrem Streit entstehen Wirbelstürme, Hochwasser, Feuersbrünste und Vulkanausbrüche. Kinder können die Situation besänftigen und den Elementen zeigen, dass alle vier gleich wichtig sind.*

*Im zweiten Teil wiederholt sich der Streit um die Vorherrschaft auf einer politischen Konferenz von vier mächtigen Präsidenten. Erneut führt der Chor der weisen Kinder vor Augen, wie unsinnig ein alleiniger Machtanspruch ist.*

*Der Schlusschor, eine Art Circle-Song, zeigt:  
Wir sind alle Teil der Schöpfung und mitnichten die Herrscher der Welt.*



## Aufführung des Weihnachtsoratoriums von J. S. Bach

Ein Höhepunkt des Musiklebens in unserer Gemeinde war am 29.12.2017 die Aufführung der Kantaten I – IV des Weihnachtsoratoriums. Es erwies sich als richtig, dies Konzert nicht in die Vorweihnachtszeit, sondern in die ruhigeren

Tage zwischen Weihnachten und Neujahr zu legen. Vor einer bis auf den letzten Platz ausverkauften Kirche gelang unserem Chor unter der einfühlsamen Leitung von Christiane Schmidt eine eindrucksvolle Aufführung. Der Chor wurde begleitet von Musikern der Nordwestdeutschen Philharmonie, die sich hervorragend in die räumlichen und stimmlichen Gegebenheiten einfanden und ganz entscheidend zu einem ausgewogenen und harmonischen Klangerlebnis beitragen. Besondere Anerkennung fanden die natürlichen und ausdrucksstarken Stimmen der jungen Solisten Isabel Crostek – Sopran, Tabea Mahler – Alt, Jonathan Dräger – Tenor und Olli Rasanen – Bass, die noch an der Musikhochschule Detmold studieren bzw. erst kürzlich ihr Studium beendet haben.



Foto: Laura Wittland (Herforder Kreisblatt)

Dieses Konzert stand am Ende einer Reihe von Veranstaltungen unter dem Titel Reflexion, Luther und Musik, in der der Chor im Rahmen der Luther-Dekade des Reformationsjubiläums gedachte und vor allem die Auswirkungen der Reformation auf die Kirchenmusik herausstellte.

Allen Mitwirkenden an dieser besonderen Reihe und der Aufführung des Weihnachtsoratoriums, der künstlerischen Leiterin, den Lektorinnen und Lektoren, Chorsängerinnen und Chorsängern, Instrumentalisten und Solisten, den Personen im Hintergrund und Organisationshelfern – und nicht zuletzt den Spendern und treuen Besuchern, die dieses alles ermöglichten, sei im Nachhinein nochmals ein herzliches DANKE gesagt für großartige Erlebnisse.

Allen Mitwirkenden an dieser besonderen Reihe und der Aufführung des Weihnachtsoratoriums, der künstlerischen Leiterin, den Lektorinnen und Lektoren, Chorsängerinnen und Chorsängern, Instrumentalisten und Solisten, den Personen im Hintergrund und Organisationshelfern – und nicht zuletzt den Spendern und treuen Besuchern, die dieses alles ermöglichten, sei im Nachhinein nochmals ein herzliches DANKE gesagt für großartige Erlebnisse.

Wilfried Baecker / Hermann Pabst



## **Programm 2. Quartal 2018**

**11.04.2018**

**„Sei froh und guter Dinge.“  
Referentin: Pastorin Haverkamp**

**25.04.2018**

**„Verknallt in Gottes Schöpfung – ins Leben verliebt!“**

**09.05.2018**

**„Sorgen kann man teilen!“ Telefonseelsorge Bielefeld  
Referentin: Ute Weinmann**

**23.05.2018**

**„Nur jeden/keinen Streit vermeiden?!“**

**06.06.2018**

**Wir besuchen das historische Levern,  
Kirche und Stift.**

Ehepartner, Freunde, alle Gemeindeglieder  
sind herzlich eingeladen.  
Der Bus soll voll werden!



**20.06.2018**

**Fröhlich in die Sommerpause ...**

Wir freuen uns über rege Teilnahme und nette Gespräche an den Nachmittagen.  
Beginn ist um 15.00 Uhr im Gemeindehaus Laar.

Bis dahin, liebe Grüße

Monika Kessler  
0 52 21 / 3 23 14

Rita Wörmann  
0 52 21 / 37 30

**Veranstaltungen der LKG HF-Stedefreund  
im Gemeinschaftshaus Im Oberholz 66**

**Sonntagabendgottesdienst um 17.00 Uhr**

am 08.04. Jugendreferent Naurath  
am 29.04. Prediger Roland Tober  
am 13.05. Singegottesdienst Prediger Schmidt  
am 27.05. Pfr. i. R. Friedbert Höner;  
am 17.06. **15.00 Uhr** mit Kaffeetrinken Heike Weber  
am 24.06. Prediger Roland Tober  
am 15.07. Pfr. i. R. Friedbert Höner  
am 22.07. Prediger Roland Tober  
am 05.08. **15.00 Uhr** mit Kaffeetrinken Prediger Olaf Wahls  
am 19.08. Pfr. i. R. Schlüter  
am 02.09. Prediger Roland Tober

**Besondere Veranstaltungen:**

**Samstag, 14. April – 9.30 Uhr Frühstück für Jung und Alt**  
mit Veeh-Harfen-Konzert

**Donnerstag, 26. April – 20.00 Uhr**

**Themenabend:** Christenverfolgung heute

(Wie Christen unter dem Mullah-Regime im Iran Verfolgung und Gemeindegewachstum erleben) mit Herrn Garms von Open Doors Deutschland

**Sonntag, 10. Juni – 10.00 Uhr**

Bezirksfrühstücksgottesdienst Bad Oeynhausen

**Regelmäßige Veranstaltungen:**

**Bibelgespräch** – donnerstags 20.00 Uhr

**Gebetsstunden** – 14-tägig (in den ungeraden Wochen)

dienstags 10.00 Uhr Frauen bei Schäffersmann, Lämmkenstatt 70

mittwochs 9.00 Uhr Männer bei Diekwisch, Dachsweg 13

**Gymnastik für Frauen – Fit ab 50**

14-tägig mittwochs 10.00 Uhr (in den geraden Wochen)

**Hauskreis** – dienstags 20.00 Uhr – nach Vereinbarung

**Kreativ mit Wolle, Stoff und Papier** – donnerstags 16.00 Uhr

am 19.04.; 17.05.; 21.06.; 19.07.; 16.08.

**Posaunenchor** – nach Vereinbarung

**Spielnachmittag** – donnerstags 15.00 Uhr

am 12.04.; 03.05.; 07.06.; 05.07.; 02.08.; 06.09.

**Ansprechpartner für die Landeskirchliche Gemeinschaft HF-Stedefreund:**

Siegfried Zühlke, Dehnkenbrede 5, Tel. 3 36 04, E-Mail: siegfriedzue@web.de

***Herzliche Einladung zur Feier der Goldenen, Diamantenen und Eisernen Konfirmation am 27. Mai 2018***

***Im Jahre 1968 wurden konfirmiert:*** Friedrich Brünger, Hans-Hermann Brünger, Karl-Heinz Drescher, Friedrich Wilhelm Flege, Friedrich Wilhelm Greßhöner, Dietrich Hebrock, Thomas Hebrock, Heinz Dieter Heidemann, Klaus Dieter Heitbreder, Hans Dieter Hennig, Jürgen Heuermann, Friedhelm Höhne, Bernd Höner, Klaus-Dieter Lehmann, Rainer Mertens, Klaus Dieter Meyer, Friedhelm Müller, Bernd Oberhokamp, Klaus Peter Obrock, Joachim Prill, Ramwolt Prill, Reinhard Reschinsky, Lothar Schapeit, Uwe Schildmann, Detlef Schwarze, Erhard Stendel, Günter Teschner, Joachim Theenhausen, Jürgen Thielker, Uwe Waltemathe

Brigitte Bäumer, Barbara Dröge, Ursula Eickhoff, Margret Fleßner, Annette Frei, Petra Frydryck, Marlies Grimm, Annette Harre, Marianne Höner, Karin Kleigrewe, Christiane Kluge, Gudrun Kossiek, Susanne Kratzert, Lore Kuhlmann, Gudrun Pomplun, Monika Schmieder, Karin Steinkamp, Brunhild Thielker, Brigitte Trutschewitz, Annegret Wilkenhöner

***Im Jahre 1958 wurden konfirmiert:*** Klaus-Dieter Fleßner, Theodor Kornweibel, Ernst-Hermann Laege, Lothar Peikert, Hans-Dieter Matuschzik, Berthold Runzer, Hans-Heinrich Steffen, Paul-Wilhelm Strenger, Ulrich Sundermann Heidemarie Behring, Helga Frei, Annegret Heitbreder, Monika Hillebrenner, Annemarie Kossiek, Hildegard Laker, Anneliese Moews, Karin Müller, Monika Remmert, Annemarie Schildmann, Ursula Schmidt, Lola Thenhausen, Irmgard Wedel, Ursula Jahnke, Anita Stranghöner, Helga Elvira Draheim, Heike Manthey

***Im Jahre 1953 wurden konfirmiert:*** Werner Bernecker, Wolfgang Böhm, Udo Brakmann, Klaus Burkamp, Siegfried Ellerbeck, Ingo Gößling, Horst Hagemeyer, Friedbert Höner, Erich Niehaus, Egon Nitzer, Helmut Ostermeier, Karl-Heinz Schmidt, August Störmer, Heinz Walter Stork, Winfried Thies, Friedhelm Tieschäfer, Horst Wittenborn

Gisela Ardner, Ursula Generotzki, Christa Oberhokamp, Christel Wilhelmi, Margarete Bogdanski, Erika Maronn, Irma Dahne, Christa Jahnke, Ursula Steinkühler, Anita Oberhokamp, Eva Heilmann, Rosemarie Naß, Rita Püschel, Christel Stranghöner, Erika Fenske, Margret Brünger, Christa Meierarend, Christel Störmer

Bitte melden Sie sich für die Teilnahme am Gottesdienst und zum anschließenden Beisammensein mit Mittagessen im Gemeindehaus telefonisch, per Mail oder persönlich im Gemeindebüro bis zum 15. 5. an. Ebenfalls herzlich eingeladen sind die Konfirmations-Jahrgänge 1948 und 1943.

Bei diesen Jahrgängen bitten wir unbedingt um eine Anmeldung – auch bis zum 15. 5. – im Gemeindebüro, da wir Sie nicht persönlich anschreiben! Alle Gemeindeglieder dieser Jahrgänge, die in anderen Kirchen konfirmiert wurden, sind ebenfalls willkommen.

**Reise der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Laar in die Toskana**  
vom 17. bis 21. September 2018 Reiseleitung: Pfr. Dietmar Stuke

Im September biete ich mit dem Reiseunternehmen Emmaus-Reisen aus Münster eine Gemeindefahrt in die „Toskana“ an. Allein der Name dieser beliebten italienischen Region zaubert bei vielen ein Lächeln ins Gesicht, assoziieren wir doch gleich liebliche Landschaftsbilder mit sanften Zypressen bestandenen Hügeln in mildem Sonnenlicht und zahlreiche Kunststädte mit Museen voll von den kunsthistorisch bedeutendsten Werken. Kultur und Lebensart verbinden sich in der Toskana auf allerhöchste Weise und machen den speziellen Charme dieser Region aus.

**Im Reisepreis enthalten sind:**

- Bustransfer ab Herford zum Flughafen Münster/Osnabrück und zurück
- Linienflüge mit Lufthansa von Münster/Osnabrück mit Umstieg nach Florenz und zurück inkl. einem Freigepäckstück (bis 23 kg) und inkl. aller Sicherheitsgebühren, Flughafen- und Flugsteuern
- Vier Übernachtungen in Florenz im einfachen aber zentralen Gästehaus der Salesianer in Doppelzimmern mit Dusche oder Bad/WC inkl. Frühstücksbuffet
- Halbpension
- Alle Fahrten mit einem komfortablen Fernreisebus
- Eintrittsgelder in Höhe von 40,- € p. P.
- Alle Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm
- Übernachtungssteuer in Florenz
- Qualifizierte deutschsprachige örtliche Reiseleitung

**Der Reisepreis beträgt**

pro Person im Doppelzimmer: 1.090,- €

Einzelzimmerzuschlag: 80,- €

bei mindestens 25 Teilnehmern.

Interesse geweckt? – dann bitte bei mir im Pfarrhaus, Tel. 0 52 21 / 99 38 21, anmelden. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldung bis 31. Mai 2018.

*Ihr Pastor Dietmar Stuke*

**REISEPROGRAMM**

1. Tag: Herford - Florenz

Frühe Anreise zum Flughafen Münster/Osnabrück. Flug mit Lufthansa von Münster/Osnabrück mit Umstieg in Frankfurt nach Florenz. Nach der Ankunft Bustransfer zur Unterkunft in Florenz. Bezug der Zimmer für vier Nächte und Mittagspause. Anschließend Stadtbesichtigung mit deutschsprachiger Führung:



Spaziergang zur Ponte Vecchio und Besichtigung der Kirche S. Croce. Weiter geht es zur Piazza della Signoria mit dem Palazzo Vecchio Rückkehr zur Unterkunft in Eigenregie.

## 2. Tag: Florenz

Morgens Fortsetzung der Stadtbesichtigung mit deutschsprachiger Führung. Besichtigung der Cappelle Medicee mit den berühmten Statuen des Michelangelo. Besichtigung des Domes St. Maria del Fiore und der Kirche Or San Michele. Am Nachmittag steht der Besuch der Uffizien auf dem Programm. Besichtigung der Uffizien mit den berühmten Werken von Giotto, Botticelli, Raffael, Michelangelo, Leonardo da Vinci u. a.

## 3. Tag: Siena - San Gimignano

In Konkurrenz zu Florenz stand immer die Stadt Siena, bis sie sich schließlich im Jahr 1530 den Florentinern unterwerfen musste. Doch Lokalstolz, Traditionsbewusstsein und Gemeinsinn der Bürger haben die Stadt zu einem einzigartigen Ensemble gemacht. Sie besuchen am Vormittag Siena mit dem berühmten Dom und dem Baptisterium, der Piazza del Campo Marzo mit dem Palazzo Pubblico und dem Santuario di Santa Caterina, das Geburtshaus, das Oratorium und die Kirche zu Ehren der Hl. Katharina. Anschließend fahren Sie weiter nach San Gimignano, der Stadt der schönen Türme, auch „Manhattan des Mittelalters“ genannt. Ein Rundgang durch die Stadt führt Sie zur Collegiata Santa Maria Assunta mit schönen Fresken, zur Piazza della Cisterna, zur Piazza Podesta und zur Porta San Giovanni aus dem 13. Jahrhundert.

## 4. Tag: Chianti - Florenz

Ausflug ins berühmte Weinanbaugebiet Chianti Classico. Im Auf und Ab erstrecken sich die Chianti-Hügel auf denen die Sangiovese Traube angebaut wird. Umsäumt von Zypressenalleen und einer mediterranen Vegetation mit Feigenbäumen, Olivenhainen, Wein, Burgen und typischen toskanischen Guts-höfen ist dies eine zauberhafte Landschaft. Sie besichtigen Greve in Chianti mit seinem einzigartigen Marktplatz. Anschließend machen Sie eine Weinprobe auf einem renommierten Weingut, ein mittelalterliches Kastell, in dem der Seefahrer Giovanni Verrazzano geboren wurde. Rückkehr nach Florenz. Der restliche Nachmittag steht zur freien Verfügung.

## 5. Tag

Die Zeit bis zur Abreise im späten Vormittag steht zur freien Verfügung. Bus-transfer zum Flughafen Florenz. Rückflug mit Lufthansa mit Umstieg in Frankfurt nach Münster/Osnabrück. Transfer in die Ausgangsorte der Reise.



Wind  
Geist  
Leben

## Abendmahlsgottesdienst 4. Mai 2018 | 15.30 Uhr

### Ev. Kirche Herringhausen

Zum grünen Wald 12, 32051 Herford-Herringhausen

Ein Gottesdienst für Seniorinnen und Senioren,  
besonders für Menschen mit Demenz und ihre  
Angehörigen. Im Anschluss laden wir ein zum  
Gespräch bei Kaffee und Tee.

> barrierefrei

> behindertengerecht



### **Wege zur Mitte – Meditationsabende**

Meditation hilft dabei, zur Ruhe zu kommen, die eigene Mitte zu finden, Achtsamkeit einzüben und die Praxis des meditativen Betens zu vertiefen. Die Abende finden in der Kirche statt, bei Bedarf eine Wolldecke und dicke Socken mitbringen. Der Einstieg in die Gruppe ist jederzeit möglich.

Ungeübte, die eine Einführung wünschen, wenden sich bitte an Pfarrerin Rasch, 0 52 21/3 15 24.

**Montags, 20.00 – 21.45 Uhr**

**Termine: 9. April, 7. Mai, 4. Juni, 2. Juli.**

**Ort:** Kirche Herringhausen, Zum Grünen Wald 12, 32051 Herford

### **Erzählcafé 50er/60er Jahre**

Noch sind Tassen und Teller leer, aber am **Samstag, 14. April 2018, um 15.00 Uhr** öffnen sich die Türen zum **Erzählcafé im Gemeindehaus**. Es erwarten Sie duftender Filterkaffee, selbstgebackener Kuchen und ein Ambiente im Stil der 50/60er Jahre. Der Nachmittag steht unter dem Motto der 50er, Anfang 60er Jahre. Lassen Sie sich einladen, in gemütlicher Runde von alten Zeiten zu erzählen und in Erinnerungen zu schwelgen, Fotos anzusehen und Musik zu hören. Aber auch Menschen, die jünger sind und die Zeit nicht selbst erlebt haben, sind genauso herzlich willkommen. Unsere Kirche wird in diesem Jahr 60, auch daran wollen wir erinnern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, wenn Sie abgeholt werden möchten.

*Das Vorbereitungsteam*

### **Gemeindefest 2018 – Das ganze Leben ist ein Spiel!**

Am Sonntag, den 1. Juli 2018, findet rund um die Kirche unser traditionelles Gemeindefest statt. Es steht in diesem Jahr unter dem Motto: „Das ganze Leben ist ein Spiel!“ und beginnt wie immer mit einem festlichen Familiengottesdienst um 11.00 Uhr in der Kirche. Anschließend laden viele Angebote für Jung und Alt zum Spielen und zum Verweilen ein: Hüpfburg, Riesen-Carrerabahn, Gesellschaftsspiele für Groß und Klein. Singstar u. v. m.

### *Termine für den Seniorenkreis*

- 12.04.2018      Gemeinsames Frühstück auf dem Hof  
Düsediekerbäumer, Oetinghausen  
9.00 Uhr Treffen am Gemeindehaus oder 9.30 Uhr  
bei Düsediekerbäumer – Anmeldung erwünscht
- 28.04.2018      15.00 – 17.00 Uhr Kommissar Heiko Schäfer,  
Polizei Herford – Einbruchschutz zu Hause
- Mai 2018        Ein Spargelessen ist vorgesehen.  
Der Termin wird noch bekannt gegeben.  
Anmeldung erwünscht
- Das Treffen des Seniorenkreises am 26.05. fällt aus.
- 30.06.2018      15.00 – 17.00 Uhr Musik mit Hans-Dieter Sundermeier  
  
Marlies Echterdiek, Tel. 0 52 21/3 38 68

### ***Besondere Termine in unserer Gemeinde***

- 11.04. – 15.04.18 Freizeit Berghütte Rödinghausen  
19.05. – 24.05.18 Mitarbeiterfreizeit in Grömitz  
Ev. Jugend Herford Land  
31.05.18 Fahrradtour des CVJM Laar  
mit anschl. Grillen am Gemeindehaus  
10.06.18 18.00 Uhr Konzert Wort & Ton  
mit dem Blechbläserensemble Jubilate Deo  
17.06.18 Bundesposaunenfest in Essen  
01.07.18 Bläserkonzert  
07.07.18 Besuch des Bibeldorfes Rietberg der Katechumenen  
07.07. – 08.07.18 Dorffest des Heimatvereines Stedefreund  
am Hüchtenbrink  
06.08. – 10.08.18 Ferienspiele in Laar – Ev. Jugend Herford Land  
20.08. – 24.08.18 Ferienspiele – Kindermusical „Der blaue Planet“  
mit Aufführung am 24.08.18  
um 17.00 Uhr unter Leitung von Christiane Schmidt

### ***Regelmäßige Termine in der Gemeinde***

- |     |           |  |
|-----|-----------|--|
| Mo. | 18.15 Uhr | Jungbläser   |
|     | 20.00 Uhr | Posaunenchor                                       |
| Di. | 20.00 Uhr | Kirchenchor  |
| Mi. | 09.30 Uhr | Frühstückstreff im Gemeindehaus<br>einmal im Monat |
|     | 15.00 Uhr | Frauenhilfe Laar 14-tägig                          |
| Do. | 09.30 Uhr | Krabbelgruppe                                      |
|     | 19.00 Uhr | Gymnastik für Frauen                               |
| Sa. | 15.00 Uhr | Seniorenkreis – jeden letzten Samstag im Monat     |

---

Do. 29.03.18 Gründonnerstag	19.00 Uhr Passionsandacht mit Abendmahl – Pfr. Stuke
Fr. 30.03.18 Karfreitag	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor Pfr. Stuke
So. 01.04.18 Ostersonntag	10.00 Uhr Festgottesdienst mit Kirchenchor und Posaunenchor Pfr. Stuke mit Kinderkirche
Mo. 02.04.18 Ostermontag	10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. Stuke
So. 08.04.18	10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. i. R. Höner
So. 15.04.18	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Pfr. Stuke
So. 22.04.18	10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. Stuke
So. 29.04.18	<b>17.00 Uhr</b> festlicher Kantategottesdienst mit Posaunenchor und Kirchenchor mit Taufe Pfr. Stuke – anschl. Mitarbeiterdank
So. 06.05.18	10.00 Uhr <b>Konfirmationsgottesdienst</b> mit Abendmahl und Posaunenchor – Pfr. Stuke
Do.10.05.18 Himmelfahrt	10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Herringhausen mit Posaunenchor Pfrn. Rasch/Pfr. Stuke
So. 13.05.18	10.00 Uhr Gottesdienst – Prädikant Lümke
So. 20.05.18 Pfingstsonntag	10.00 Uhr Pfingstgottesdienst mit Taufe – Pfr. Stuke mit Kinderkirche
Mo. 21.05.18 Pfingstmontag	10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. Stuke

---

## *Gottesdienste*

---

So. 27.05.18      10.00 Uhr **Gottesdienst zur Goldenen, Diamantenen  
und Eisernen Konfirmation**  
mit Abendmahl und Kirchenchor – Pfr. Stuke

---

So. 03.06.18      10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. i. R. Höner

---

So. 10.06.18      10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. Stuke

---

So. 17.06.18      10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Pfr. Stuke mit Kinderkirche

---

So. 24.06.18      10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. Stuke

---

So. 01.07.18      10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. Stuke

---

So. 08.07.18      10.00 Uhr Familien-Gottesdienst  
zum Dorffest in Stedefreund „am Hüchtenbrink“  
mit Posaunenchor – Pfr. Stuke und Gemeindebeirat

---

### *Sommerkirche*

#### *Gottesdienste – im Wechsel mit Herringhausen vom 15. 07. – 26. 08. 2018*

---

So. 15.07.18      10.00 Uhr Sommer-Gottesdienst in Herringhausen  
Schulpfr. Christian Rasch mit anschl. Kirchkaffee

---

So. 22.07.18      10.00 Uhr Sommer-Gottesdienst in Laar  
„Da rief Jesus ein Kind herbei und stellte es in  
ihre Mitte“ – Pfrn. Angela Kessler-Weinrich,  
Ev. Klinikum Bethel und Kinder- und Jugendhospiz  
Bethel – mit anschl. Kirchkaffee

---

So. 29.07.18      10.00 Uhr Sommer-Gottesdienst in Herringhausen  
Pfr. Christian Schröder, Gehörlosenseelsorge  
mit anschl. Kirchkaffee

---

So. 05.08.18      10.00 Uhr Sommer-Gottesdienst in Laar  
„Warum ist der Samariter barmherzig?“  
Pfr. Holger Kasfeld, Sozialpfarramt Herford  
mit anschl. Kirchkaffee

---

- 
- So. 12.08.18      10.00 Uhr Sommer-Gottesdienst in Herringhausen  
Pfr. Stefan Thünemann, JVA Herford  
mit anssl. Kirchkaffee
- 
- So. 19.08.18      10.00 Uhr Sommer-Gottesdienst in Laar  
„Wenn plötzlich alles anders ist“  
Pfr. i. R. Hartmut Hermjakob, Synodalbeauftragter für  
Notfallseelsorge im Kirchenkreis Herford  
und Pfr. Stuke, Notfallseelsorger
- 
- So 26.08.18      10.00 Uhr Sommer-Gottesdienst in Herringhausen  
Das Weltgebetstagsland Surinam  
Pfrn. Simone Rasch, Frauen aus Laar und Herringhausen  
mit anssl. Kirchkaffee
- 
- Do. 30.08.18      9.00 Uhr Einschulungsgottesdienst OGS Eickum  
Pfr. Stuke und Team der OGS Eickum
- 

*Anzeige*

Wir schaffen Einzigartiges

Thomas Rewald  
Malermeister



Tel: 05221/1386330

Mobil: 0170/8069905

[www.rewald-malermeister.de](http://www.rewald-malermeister.de)



André Vetter

Malermeister



- Umfassende Beratung
- Individuelle Gestaltungen
- Hochwertige Wandbeschichtungstechniken
- Wärmedämmverbundsysteme
- Gestaltung mit Lehm und Kalk
- Bodenbelags Aufarbeitung und Verlegung

☎ 0173 - 92 10 805

Oldinghauser Str. 97 • 32051 Herford-Eickum

[www.maler-vetter.eu](http://www.maler-vetter.eu)



**MILSE BAU**

planen | bauen | sanieren

Fon 0521-76 23 02

[www.milse-bau.de](http://www.milse-bau.de)



# Jägerkrug 1782

Restaurant – Festsaal – Biergarten – Catering



Täglich ab 18 Uhr · Sonntags ab 12 Uhr · Montags und Dienstags Ruhetag

Laarer Straße 208 · 32051 Herford · Tel. 05221/3733

[www.jaegerkrug-herford.de](http://www.jaegerkrug-herford.de)



HEIZUNG KLIMA SANITÄR SERVICE

*24-Stunden-Service*  
*05221-34 38 55*



**Wir bewegen was!**

**Luft - Wasser - Wärme**

Hausheider Str. 3

32051 Herford

Fax 0 52 21 - 34 38 56

[www.berger-herford.de](http://www.berger-herford.de)

## Gottschalk-Weddigen- Werkstätten

Bünder Str. 13, 32051 Herford  
Tel. (05221) 9149-35  
Mail: [el.gww@diakoniestiftung-herford.de](mailto:el.gww@diakoniestiftung-herford.de)

**Zuverlässiger Service und  
kompetente Dienstleistungen:  
Bei uns ist Ihr Garten in guten Händen.**

- Rasen- und Wiesenschnitt
- Gehölzschnitt
- Wildkraut entfernen
- Zaunbau
- Häckseln
- Entsorgung

  
Evangelische  
Diakoniestiftung  
HERFORD



## Wilfried Lübbert Haustechnik Dnh. Michael Lübbert



Heizung Sanitär  
Elektroinstallation  
Solar Photovoltaik  
Regenwassernutzung  
Klima-Splitgeräte  
Kundendienst  
Klempnerei

Büro: Fuchsweg 11  
32051 Herford-Eickum

Tel.: 05221 / 348606  
Fax: 05221 / 348869

E-Mail: [herford@luebbert-haustechnik.de](mailto:herford@luebbert-haustechnik.de)

# EICKUMER LANDHAUS

MIT BIERGARTEN

*Deutsche und österreichische Küche  
Familienfeste  
Betriebsfeiern  
Tagungen Konferenzen  
Trauerfeierlichkeiten*

**Räumlichkeiten  
für 20 bis 120 Personen**



**Täglich ab 17.00 Uhr geöffnet. Sonn- u. Feiertage ab 10.30 Uhr  
(Montags u dienstags Ruhetag)**

Familie Sudy  
Diebrocker Str. 454

Tel.: 05221-31080

# ARNHOLZ

*Eigene Trauerhalle  
Eigene Aufbahrung*

*Bestattungen*

*Wir stehen Ihnen in schweren Zeiten zur Seite*

*Hollinder Weg 12    Fon: 05221 32391    Elverdisser Straße 300  
32051 Herford    Fax: 05221 33023    32052 Herford*

*[www.bestattungen-arnholz.de](http://www.bestattungen-arnholz.de)*

***Wir danken unseren Inserenten für ihre Unterstützung!***

**So erreichen Sie uns:**

Pfarrer Dietmar Stuke, Dahlienecke 6a, 32051 Herford, Tel. 99 38 21  
Gemeindebüro: Meike Gohrke, Laarer Str. 299, 32051 Herford  
Tel. 37 43, Fax-Nr. 34 95 87, E-Mail hf-kg-laar@kk-ekvw.de  
Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr u. Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr  
Kirchmeister: Gerhard Uffmann, Tel. 3 39 72  
Jugendmitarbeiter: Hans-Wilhelm Krämer  
Jugendbüro der Region: Tel. u. Fax 3 12 26  
Mailadresse: herford-land@freenet.de  
Vorsitzender des CVJM: Jochen Störmer, Tel. 0 52 21 / 7 26 18  
Leiterin des Kirchenchores: Christiane Schmidt, Tel. 0 52 22 / 3 66 91 67  
Organistin und Posaunenchorleiterin: Dariia Lytvishko, Tel. 01 76 / 22 20 49 14  
Küsterin: Anette Uffmann, Im Kuckuck 12, Tel. 3 39 72  
Diakonie Station I, Linnenbauerplatz 4, 32052 Herford, Tel. 92 49 50

Bankverbindung der Kirchengemeinde Laar: Sparkasse Herford  
IBAN: DE97 4945 0120 0109 0002 73  
Konto für freiwilliges Kirchgeld: KD-Bank  
IBAN: DE47 3506 0190 2006 4610 37  
Bitte Verwendungszweck „**380 000 160 710 00** freiwilliges Kirchgeld“  
angeben.

**Impressum:**

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Laar, Laarer Str. 299,  
32051 Herford  
Redaktion: Wolfgang Dolls, Robert Kahl, Hermann Pabst (verantwortlich),  
Ingrid Rethmeier, Carola Spilker, Gerhard Uffmann  
Auflage: 1700 Stück  
Druckerei: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

***Sie können unseren Gemeindebrief (ohne personenbezogene Daten) auch  
im Internet unter [kirchenkreis-herford.de](http://kirchenkreis-herford.de) finden!***

Die nächste Ausgabe des Gemeindebriefs erscheint zum 1. 9. 2018.